**Zeitschrift:** Neujahrsblatt der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen

Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Schaffhausen

**Band:** 51 (1999)

**Titelseiten** 

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Naturgemässe Waldwirtschaft



Neujahrsblatt der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen Nr. 51/1999 Dem naturgemäss bewirtschafteten Wald dient das komplexe Ökosystem des Urwaldes als Vorbild.

**Neujahrsblatt** der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen 51/1999

## Naturforschende Gesellschaft Schaffhausen (NGSH), gegründet 1822

In unserer Vereinigung mit über 500 Mitgliedern sind alle naturkundlich interessierten Personen herzlich willkommen.

Mit unseren Aktivitäten wollen wir das Interesse an den Naturwissenschaften fördern; die Ziele des Naturschutzes sind darin eingeschlossen. Das Jahresprogramm enthält Vorträge und Besichtigungen im Winterhalbjahr und Exkursionen im Sommer. In den Neujahrsblättern und den Mitteilungen der NGSH erscheinen naturwissenschaftliche Arbeiten, die hauptsächlich unsere Region betreffen. Diese Veröffentlichungen erhalten unsere Mitglieder gratis. Die Gesellschaft unterhält eine Fachgruppe für Astronomie zur Betreuung der Sternwarte auf der Steig und verschiedene Sammlungen.

Interessenten für eine Mitgliedschaft können sich bei untenstehender Adresse melden. Der Mitgliederbeitrag beträgt pro Jahr Fr. 40.–, für Schüler und Studenten Fr. 20.–.

Postadresse der Gesellschaft:

NGSH, Präsident Dr. Erich Hammer, Postfach 432, 8201 Schaffhausen, PC 82-1015-1

## Naturgemässe Waldwirtschaft

Neujahrsblatt der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen Nr. 51/1999

### Impressum:

Redaktor:

Dr. Bernhard Egli, Etzelstrasse 15, CH-8200 Schaffhausen

Autoren:

Alfred Huber, Dr., Forstingenieur, Lahnstrasse 23, 8200 Schaffhausen

Walter Leimbacher, Forstmeister, Kreisforstamt VI,

Kaspar Escher-Haus, 8090 Zürich

Hans Schmid, Oberforstmeister, Abteilung Wald ALN,

Kaspar Escher-Haus, 8090 Zürich

Walter Ackermann, Gemeindeförster, Kirchgasse 20, 8254 Basadingen

Daniel Allenbach, Gemeindeförster, Mittelstrasse 15, 3613 Steffisburg

Mario F. Broggi, Dr., Direktor der Eidg. Forschungsanstalt für Wald,

Schnee und Landschaft WSL, 8903 Birmensdorf

Louis-André Favre, a. Inspecteur cantonal des forêts de Neuchâtel,

Jean-Michel Oberson, Înspecteur des forêts, VII<sup>e</sup> Arrondissement; rue des rosiers 5, 2114 Fleurier

Lukas Hangartner, Natur- und Umweltfachmann SANU,

Sonnmattstrasse 11, 8200 Schaffhausen

Bruno Tissi, Kantonsforstmeister, Kantonsforstamt,

Beckenstube 11, 8201 Schaffhausen

Walter Vogelsanger, Dr., Stadtforstmeister; Urs von Burg, Förster; Christian Stocker, Forstpraktikant; Forst- und Güterverwaltung der Stadt Schaffhausen, Safrangasse 8, 8200 Schaffhausen

Gestaltung:

Claudia Jehle, Richard V. Stegmann

Satz, Umbruch und Druck:

stamm+co Grafisches Unternehmen, CH-8226 Schleitheim

Farblithos:

Primoscan Baumann, CH-8200 Schaffhausen

Beiträge:

Die Neujahrsblätter werden gedruckt mit Beiträgen aus

dem Legat Sturzenegger und mit Unterstützung der Johann-Conrad-Fischer-Stiftung und der Schweizerischen Akademie der Naturwissenschaften (SANW).

Fotos:

Alfred Huber:

Titelbild, E.1, E.2, 1.1, 1.3, 1.5–1.8, 1.10–1.12, 3.8–3.12, 5.1, 5.10–5.13, 6.1–6.2, 6.5–6.6, 7.1, A.2, A.3

Walter Ackermann: E.4, 2.1, 6.7–6.13 Walter Leimbacher: 7.10–7.13, 7.16 Lukas Hangartner: 6.16–6.19 Walter Vogelsanger: 7.5–7.7

Hans Schmid: E.5, E.6

Max Baumann: A.1

Auflage 2500 Exemplare

© 1998 by Naturforschende Gesellschaft Schaffhausen

Gedruckt in der Schweiz auf chlorfrei gebleichtes Papier

ISSN 0379-2730

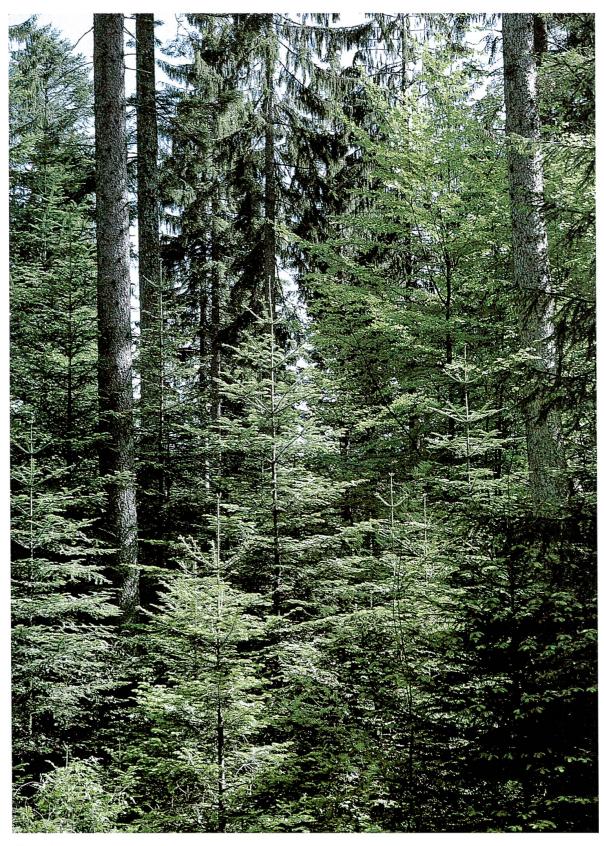


Abb. E.1: Als Plenterwald bewirtschaftete standortheimische Fichten-Tannen-Buchen-Waldgesellschaft. Da in diesem Waldtyp die Wiege des Plenterprinzips liegt, wird er gerne als «klassischer» Plenterwald bezeichnet.